Stadt Waldkraiburg



Pressemitteilung 12/2024



6. März 2024

Ihr Ansprechpartner Frau Till

Telefon +49 8638 959-246 Telefax +49 8638 959-200

Zimmer 206

E-Mail stephanie.till@waldkraiburg.de

Franz-Liszt-Turnhalle: Endlich wieder Sporteln

Endlich ist sie wieder offen: Seit Ende letzter Woche trainieren die Sportlerinnen und Sportler der Waldkraiburger Vereine wieder fleißig in der Franz-Liszt-Turnhalle. Nach einem Unwetter im August letzten Jahres war eine umfangreiche Sanierung der Halle notwendig. Durch den starken Regenfall trat eine erhebliche Menge an Feuchtigkeit in die Halle ein, wodurch der Aufbau des Sporthallenbodens derart beschädigt wurde, dass dieser nicht mehr instandgesetzt werden konnte. Zudem wurde festgestellt, dass auch unterhalb des Estrichs im Bereich der Flure und Umkleiden sowie im Bereich der Gaststätte Feuchtigkeit eingedrungen war. Eine Trocknung war nicht möglich, sodass diese Bereiche erneuert werden mussten.

Die Arbeiten teilen sich in mehrere Bauabschnitte:

Der Sporthallenboden wurde von Mitte Oktober 2023 bis Mitte Februar instandgesetzt. Die Arbeiten im Bereich der Umkleiden und Flure werden in den kommenden Sommerferien ausgeführt, sodass die Halle nicht wieder für die Schule und Vereine gesperrt werden muss. Der Bereich der Gaststätte ist derzeit in Arbeit.

Die Kosten für die Erneuerung der durchfeuchteten Deckenplatten der abgehängten Hallendecke – ca. 300 Platten, also 1 /3 der Deckenfläche musste ausgetauscht werden, die Malerarbeiten an den Wänden, an denen Wasserspuren zu sehen waren sowie die Erneuerung des kompletten Sporthallenbodens mit der darunterliegenden Abdichtung und die Instandsetzung der Sportgeräte, die ebenfalls von dem eingedrungenen Wasser beschädigt wurden, wurden fast komplett durch die Bauwesenversicherung getragen. Der Eigenanteil beläuft sich auf ca. 50.000 Euro.

Erster Bürgermeister Robert Pötzsch und Schulleiter Alexander Ruß bedanken sich bei allen Unterstützern, die es ermöglicht haben den Sportunterricht für die Schule und die Vereine weiterhin zu ermöglichen: Das Förderzentrum, die Mittelschule an der Dieselstraße, die Beethoven-Grundschule, das Gymnasium sowie die Mittelschule Ampfing und die Gemeinde Ampfing. Ein Dank geht auch an die Busfirma Hinmüller, die den Transport trotz kurzfristiger Änderungen, reibungslos organisiert hat.

Stadt Waldkraiburg Rathaus, Stadtplatz 26 84478 Waldkraiburg Telefon +49 8638 959-0 Telefax +49 8638 959-200 Öffnungszeiten Rathaus Mo–Fr, 8–12 Uhr Do, 8–12 Uhr, 13-18 Uhr oder nach Vereinbarung



Stadt Waldkraiburg Pressemitteilung





6. März 2024 Seite 2 von 2

"Ich freue mich, dass die Turnhalle wieder von allen Sportlern genutzt werden kann. Gleichzeitig hat die kurzfristige Schließung der Halle gezeigt, was wir als Stadt- und Schulgemeinschaft schaffen können, wenn wir alle an einem Strang ziehen und Synergien nutzen", so Pötzsch.

Zur Stadt: Waldkraiburg ist ein starker Standort in Oberbayern, die zweitgrößte Stadt in Südostoberbayern und die wirtschafts- als auch einwohnerstärkste Stadt im Landkreis Mühldorf a. Inn. Aus einem ehemaligen Pulverwerk entwickelte sich in nur 60 Jahren eine prosperierende Stadt. Wachstum und Innovation, ein pfiffiger Unternehmergeist und eine unbedingte Zukunftsorientierung sind in Waldkraiburg seit seinen Anfängen fest verwurzelt. Politik und Verwaltung sind stets darum bemüht, optimale Bedingungen für ein erfolgreiches Umfeld herzustellen. Gemeinsam mit Industrie, Gewerbe, Verbänden, Handel und Handwerk bilden wir ein starkes Netzwerk und schaffen ein vertrauensvolles und freundliches Klima für Entwicklung.

Waldkraiburg ist gleichzeitig eine Stadt für Familien, weil Arbeit und Privatleben noch vereinbar sind. Hier findet man eine ansprechende Bildungslandschaft von der Krippe bis zum Abitur, kann seine Freizeit nicht nur in der reizvollen Landschaft des Inntals verbringen, sondern auch die vielfältigen Sport- und Kulturangebote nutzen und Teil der Gemeinschaft werden in einem der zahlreichen Vereine. Den Charme der Stadt macht aber vor allem seine Bevölkerung aus, die weltoffen und tolerant, modern und herzlich zugleich ist. Seit 2017 ist Waldkraiburg auch "Fairtrade Stadt".